

Mehr als 200 Attraktionen in Haselünne **Korn- und Hansemarkt geht mit Neuerungen in seiner 21. Auflage**

Daniel Gonzalez-Tepper

Alle zwei Jahre verwandelt sich die Altstadt von Haselünne in ein großes Mittelalterfest. Mit dem Historischen Korn- und Hansemarkt wird seit mehr als 40 Jahren an die lange Geschichte der Stadt Haselünne erinnert. Der Markt vom 13. bis 15. September ist der 21. seit 1983.

Diesmal wird es wieder ein Oberthema geben, es lautet „Liebe, Lust und Laster“. Dazu wird entlang der alten Klostermauer eine „Petersiliengasse“ zu finden sein. Die Pflanze Petersilie galt früher als aphrodisierend (Lust-steigernd), in vielen Städten boten in der Petersiliengasse/-straße Prostituierte ihrer Dienste an oder es gab „Freudenhäuser“. Ein wenig zumindest soll die „Petersiliengasse“ an diesen etwas verruchten Teil der Stadtgeschichte zu erinnern.

Wasser fürs Badehaus aus einem alten Holzfass: Der Blick in die Gasse wird von der Ritterstraße aus ein wenig mit Holz und Vorhängen verbaut, um die Spannung hochzuhalten.

„Unter anderem wird dort eine Wahrsagerin zu finden sein und ein Badehaus“, sagt Marktmeister Thorsten Nieters. In Badehäusern ließen es sich früher meist die besser Betuchten gut gehen. Das Wasser für das Badehaus wird aus einem alten Ackerfass mit Holzrädern kommen. Bestückt wird das Badehaus, das etwa 2000 Liter Wasser fasst, von Lutz Lehmann, der seit mehr als zehn Jahren die Wasserguillotine auf dem Markt betreibt.

Die Theater-AG des Kreisgymnasiums Haselünne (KGH) werden in der Petersiliengasse einen Kräuterstand betreiben, an dem es neben Petersilie auch andere Kräuter und Rezepte gibt. Erstmals nach langer Pause dabei sind die Lingener Kivellinge. Sie bauen vor Sport Langen am Markt einen „Prügelbalken“ auf. Bei dem Spiel müssen zwei Spieler versuchen, sich mit einem mit Stroh gefüllten Sack von einem Baumstamm zu schubsen.

Ebenfalls zum ersten Mal nach langer Pause dabei ist der Heimatverein Twist. Die Gruppe wird an der Bahnhofstraße historisches Wäschewaschen, Spinnräder und Sensen-Dengeln präsentieren.

Die Dorfgemeinschaft Münkeboe aus Ostfriesland, die erstmals 2022 ein längeres Stück der Bahnhofstraße mit historischen Attraktionen bestückt hat, wird ihr Angebot in diesem Jahr noch einmal erweitern. Zur alten Schmiede, der Bäckerei, dem Klumpenmacher, dem Blaudruck und dem Stellmacher kommt noch ein Webstuhl hinzu.

Auf dem Gelände des Gymnasiums werden diesmal gleich zwei Gruppen zu finden sein, die mittelalterliches Lagerleben präsentieren. Sie bieten unter anderem Schaukämpfe mit Schwertern, einer Axt oder in Ritterrüstungen an.

Neu ist eine Gruppe, die neben der Klosterkirche ein Spiel für Kinder vorbereitet hat, bei dem Mäuse und Ratten im Mittelpunkt stehen. Die inklusive Fußballmannschaft „Lünnis Soccerteam“ bietet ein historisches Torwandschießen an. Neu beim Rundgang über das Marktgelände ist Nieters zufolge ein Tor, das die Kornbrennerei Heydt in die Mauer zwischen Heydthof und Gymnasiums-Gelände einbauen ließ.

Online-Verkauf soll Wartezeiten reduzieren: „Dadurch ist der Heydthof keine Sackgasse mehr, was den Besucherfluss verbessern dürfte“, sagt der Marktmeister. Insgesamt dürfen sich die Besucher seinen Worten zufolge über 216 Attraktionen und Programmpunkten freuen – ein neuer Rekord.

An den Kassen können Besucher erstmals mit einem Onlineticket Zugang bekommen, die Eintrittskarte also im Internet bestellen und dort digital bezahlen. Die Tickets gibt es auf el-event-ticket.shop. Eintrittskarten sind für Samstag und Sonntag notwendig, freitags ist der Eintritt frei.